

The background image shows a large industrial building with a prominent, tall, lattice-structured crane or conveyor system extending upwards. The scene is set against a dramatic sky at sunset or sunrise, with warm orange and yellow tones. Several power lines are visible in the upper right portion of the frame.

# WIRTSCHAFTSFORUM

# RESSOURCENEFFIZIENZ

24.5.2016, GRILLO-WERKE AG, DUISBURG

# KOMPETENZWANDEL

ZUR RESSOURCENEFFIZIENZREGION



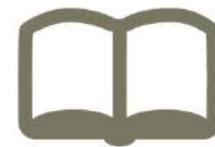
Industrielles Herz Europas  
Anpassungsfähige Wirtschaft und  
robuste Strukturen



Erfahrungswissen im Wandel von  
Branchen



Nummer 1 in Umwelttechnologie  
(und Energie)



Exzellente und diversifizierte  
Hochschul- und  
Forschungslandschaft

# GREENTECH.RUHR

UMWELTWIRTSCHAFT IN DER REGION



Bildung und Einsatz einer regionalen Dachmarke und Vernetzung der regionalen Umweltwirtschaftsbranche



Förderung von Prozessinnovationen bei KMU und Stärkung innovativer Selbstvermarktungskompetenzen sowie Markterschließung im In- und Ausland

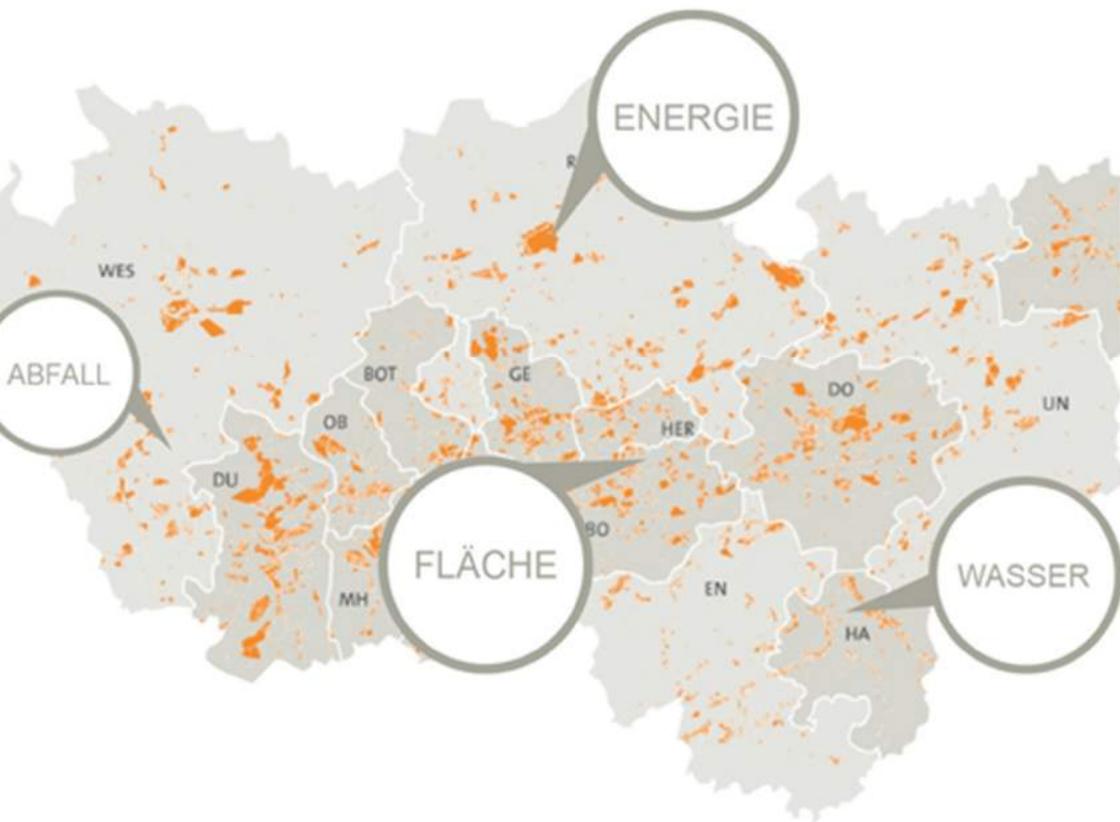


Sichtbarmachung regionaler Kompetenzen der Umweltwirtschaft im Rahmen des Standortmarketings



Direkte KMU-Förderung in der Region mit 50 Firmenberatungen und 100 an Aktionen teilnehmenden GreenTech-Unternehmen

# RESSOURCENEFFIZIENTE GEWERBEGEBIETE



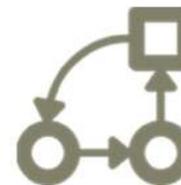
Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen, Vernetzung der Unternehmen in einem Gewerbegebiet



Know-how-Transfer zwischen den beratenden Unternehmen und Gebietsmanagern; dadurch Ausbildung einer Gruppe hochqualifizierter Experten



Aufwertung und Erhöhung der Aufenthaltsqualität in den Gewerbegebieten in der Metropole Ruhr



Einbindung der regionalen Wirtschaft aus dem Leitmarkt Ressourceneffizienz

# RESSOURCENEFFIZIENTE

# GEWERBEGEBIETE

## INHALTE



© Regionalverband Ruhr, Essen



Aufbau einer Beratungsstruktur  
Beratung und Analyse von  
insgesamt 10 Gewerbegebieten  
Identifikation der größten  
Ressourceneffizienzpotenziale für  
die „Hebel“ Energie, Fläche,  
Wasser und Abfall



Beschreibung von Maßnahmen-  
und Handlungsempfehlungen für  
die 10 Gewerbegebiete



Organisation des Austauschs  
zwischen den Kommunen für einen  
bestmöglichen Wissens- und  
Erfahrungstransfer



Ableiten eines Handlungsleitfadens  
mit den zentralen Erkenntnissen  
der praktischen Arbeiten

# INNOVATIONCITY

## ROLL OUT

### INNOVATIVE QUARTIERE DER REGION



Castrop-Rauxel: Links  
und rechts



Dorsten: Wullen-



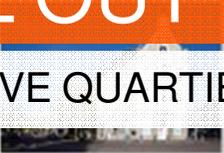
Dortmund: Westertide /  
Bodelschwingh



Geisenkirchen:  
Rotthausen-West



Gladbeck: Rentfort-Nord



Gladbeck: Stadtmitte



Hamm: Bergwerk Ost



Hamm: Quartier  
Wilhelmstraße



Herne: Zentrum /  
Altenhöfen



Herten: Langenbochum /  
Paschenberg



Lünen: Lünen-Süd



Moers: Meerbeck



Mülheim a.d.R.:  
Innenstadt



Mülheim a.d.R.:  
Dümpten



Oberhausen: Osterfeld-  
Mitte / Vondern



Oer-Erkenschwick:  
Groß-Erkenschwick



Recklinghausen:  
Hillerheide



Waltrop: Hirschkamp /  
Alte Kolonie



Wesel: Schepersfeld



Witten: Heven-Ost



Initiierung der Umsetzung von integrierten Klimaschutzkonzepten



Ausrollen der Innovation-City-Idee in das gesamte Ruhrgebiet



Analyse von 20 Stadtquartieren



Entwicklung bedarfsgerechter, integrierter Quartierskonzepte  
Vorbereitung der Umsetzung in den Städten

# INNOVATIONCITY

INHALTE FÜR JEDES QUARTIER



Analyse der Ausgangssituation, Entwicklung eines bedarfsgerechten, integrierten Klimaschutzkonzeptes



Aufstellen eines handhabbaren Maßnahmenkatalogs zu energetischer Sanierung und Energieversorgung



Motivation aller relevanten Akteure im Quartier



Vorbereitung der Umsetzung in den Städten

# FORTSCHRITTSKOLLEG

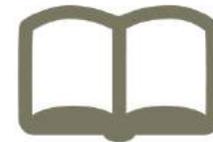
## ENERGIEEFFIZIENZ IM QUARTIER



wirtschaftsförderung  metropoleruhr



Entwickelt auf Basis eines wmr-Projekts zur Energieeffizienzregion Ruhr



Ziel: Etablierung des Forschungsstandortes Metropole Ruhr zu Themen der Energieeffizienz im Quartier



Ausbildung der Nachwuchswissenschaftler in der Metropole Ruhr im Bereich Energie-/Ressourceneffizienz



5 Institutionen mit 10 Lehrstühlen  
Ca. 15 Promotionen in 4,5 Jahren  
2,6 Mio. € Förderung durch das Innovationsministerium,  
zusätzliche Unterstützung durch Stiftung MERCATOR



VIELEN DANK!

wirtschaftsförderung  metropoleruhr

Wirtschaftsförderung metropoleruhr GmbH

**Börje Wichert**

Bereichsleiter Standortentwicklung

Kronprinzenstraße 6

45128 Essen

Tel. +49 (0)201 632488-14

Fax. +49 (0)201 632488-99

Mail: [wichert@business.metropoleruhr.de](mailto:wichert@business.metropoleruhr.de)

[www.business.metropoleruhr.de](http://www.business.metropoleruhr.de)